

# Gemeinsam wirken

Menschen • Geschichten • Wirkung

Ausgabe 2024



## Inhalt

Glücksmomente 2024 .....	2-3
Der Freundeskreis 1851 .....	4-5
Spendenprojekte .....	6-7
Testamente und Stiftungen .....	8
Plattform Erblotse .....	9
Spendenbericht 2024 .....	10
Gemälde von Prof. Hanspeter Münch .....	11
Impressum .....	12

## Nächstenliebe - Mitgefühl und Fürsorge geben Kraft

Inmitten unseres hektischen Alltags vergessen wir oft, wie wichtig Mitgefühl, Fürsorge und uneigennützig Hilfe sind. Mutter Teresa sagte einst: „Nicht alle von uns können große Dinge tun. Aber wir können kleine Dinge mit großer Liebe tun.“

Wir laden Sie ein, im Alltag innezuhalten und zu überlegen, wie Sie Nächstenliebe zeigen können. Sei es durch aufmunternde Worte, eine helfende Hand oder durch das Engagement in einem wichtigen Spendenprojekt. Gemeinsam können wir eine Welt erschaffen, in der Mitgefühl und Fürsorge im Mittelpunkt stehen.

Jeder von uns hat die Fähigkeit, das Leben anderer positiv zu beeinflussen. Nutzen Sie diese Kraft und schenken Sie Hoffnung und Liebe in Ihrer Umgebung.

Unser besonderer Dank gilt all jenen, die dazu beitragen, dass unser Krankenhaus ein Ort der Hoffnung und Heilung ist. Ihr Einsatz und Ihre Nächstenliebe bewirken einen entscheidenden Unterschied und fördern eine Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit. Gemeinsam können wir die Welt ein Stück heller gestalten.

Ihre Claudia Eichenlaub  
Fundraising  
ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe

# Glücksmomente 2024



## Großzügiger Scheck der Neuapostolischen Kirche

Wie bereits in den Jahren zuvor überreichte Herr Bezirksapostel Michael Ehrich (2. von rechts) einen Spendenscheck an unseren Vorstandsvorsitzenden, Herrn Richard Wentges (2. von links). Die Spendensumme belief sich auf 40.000 Euro. Bei der Spendenübergabe anwesend waren auch Herr Gerhard Rastetter, 1. Vorsitzender des Freundeskreises 1851 der ViDia Kliniken und unsere Fundraiserin, Claudia Eichenlaub.

Herr Bezirksapostel Ehrich ließ uns freie Hand beim Einsatz der Spende. Diese wurde für den Erwerb eines Ultraschallgeräts für die Frauenklinik verwendet, das vor allem bei der Behandlung von Endometriose-Patientinnen zum Einsatz kommt. Wir danken der Neuapostolischen Kirche für diese erneute, wertvolle Unterstützung.



## Farbenfrohe Spende der BBBank



Dank der großzügigen Unterstützung der BBBank Rüppurr, einer Niederlassung der BBBank Karlsruhe, und ihres Gewinnspareprogramms konnten wir das große Wartezimmer der ViDia Augenklinik verschönern. Eine farbenfrohe Raupe sorgt nun für Abwechslung und animiert die kleinen Patientinnen und Patienten zum Spielen. Unser herzliches Dankeschön geht an die BBBank Rüppurr, die diese wunderbare Ergänzung möglich gemacht hat!



## Viele Unterstützer bei der Badischen Meile 2024

Unterstützung für unser Läuferteam kam dieses Jahr von mehreren Seiten: Die Firma Nussbaumer spendierte Brezeln und Hefestangen, das Sanitätshaus Ruck übernahm die Kosten der Trikots und die VRK Agentur Silke und Michael Heinzmann sorgte für ausreichend Getränke. Herr Axel Hudak von Faszination erleben stellte vier Bogenschießgutscheine zur Verfügung, die unter allen ViDia Läufern verlost wurden. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön an alle Firmen für diese großartige und motivierende Unterstützung!



## Funktionsbetten für die Palliativstation vollzählig

Auf unserer Palliativstation werden Patientinnen und Patienten mit lebensbedrohlichen Krankheiten wie Krebs- oder Herzerkrankungen betreut. Spezielle Funktionsbetten leisten dabei wichtige Unterstützung und erleichtern auch die Arbeit für die Mitarbeitenden. Dank großzügiger Spenden konnten wir insgesamt 14 dieser besonderen Betten erwerben, fünf davon im Jahr 2024.

Diese Anschaffung wäre ohne die wertvolle Unterstützung der Wilhelm Baur Stiftung, Herrn Hartmut Wächter und weiterer großzügiger Spender nicht so schnell möglich gewesen. Unser tiefster Dank gilt allen Spendern für diese wichtige Hilfe!



## Blutzuckersensoren für ein Ausbildungsprojekt

Für ein Ausbildungsprojekt der ViDia Ausbildungsakademie werden 25 Blutzuckersensoren benötigt, die den Zuckerwert im Unterhautfettgewebe kontinuierlich messen. Die Abbott GmbH erklärte sich gleich bereit, diese kostenlos zur Verfügung zu stellen. In einem 7-tägigen Selbsttest werden unsere 22 Auszubildenden und drei Mentoren Erfahrungen mit den Sensoren sammeln.

Ziel des Projekts ist es, angehenden Pflegekräften praxisnahes Wissen über Diabetes zu vermitteln, das sie direkt an Betroffene weitergeben können. Die Auszubildenden entwickeln ein tiefes Verständnis für die Krankheit sowie deren Management. Wir freuen uns über die Spende der Abbott GmbH, die zur Ausbildung der nächsten Generation von Pflegekräften beiträgt.



## Frische Luft für unsere Kliniken

Gleich 22 intelligente Luftreiniger unterschiedlicher Leistungsklassen hat uns die Firma Carrier Klimatechnik gespendet. Diese modernen Geräte sorgen nun für saubere, schadstofffreie Luft in Warteräumen, Besprechungsräumen und Abteilungsziimmern.

Carrier unterstützt Organisationen mit gespendeten Luftreinigern, um gesunde Innenraumumgebungen zu fördern und die Verbreitung von über die Luft übertragenen Krankheitserregern zu reduzieren. Mit diesem Engagement trägt Carrier aktiv zur Gesundheit und zum Wohlbefinden der Menschen bei und leistet einen positiven Beitrag zur Gesellschaft. Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!

# Der Freundeskreis 1851

## Events „Netzwerktreffen“ und „Forum Begegnung“

**In diesem Jahr werden den Mitgliedern des Freundeskreis 1851 zwei unterschiedliche Eventformate angeboten: das bereits stattgefundenene „Netzwerktreffen“ am 4. Juli 2024 und das bevorstehende „Forum Begegnung“ am 28. November 2024. Beim „Netzwerktreffen“ waren neben den Mitgliedern des Freundeskreises auch weitere Unterstützer sowie Vertreter aus Wirtschaft und Politik eingeladen. Das „Forum Begegnung“ wird wieder exklusiv für die Mitglieder des Freundeskreises konzipiert.**

### Netzwerktreffen am 4. Juli 2024

Die Themen Künstliche Intelligenz (KI) und Pflege standen im Zentrum der von vielen als „sehr spannend“ deklarierten Veranstaltung. Sophia Zielke – u.a. Dozentin an der ViDia Ausbildungsakademie – beeindruckte in ihrem Vortrag mit dem interaktiven Avatar „Lexa“ und zeigte auf, wie KI in der Pflege wertvolle Zeit sparen kann. Zeit, die dann den Patientinnen und Patienten zugutekommt.

Prof. Michael Decker vom KIT beleuchtete die Chancen und Risiken der Künstlichen Intelligenz. Anhand von Beispielen wie der therapeutischen Robbe „Paro“ oder autonomen Fahrzeugen, zeigte er auf, wie KI bereits unser aller Leben beeinflusst. Seine Botschaft war deutlich: Die Entwicklungen in der KI sind unaufhaltsam.

Die anschließende Diskussion, moderiert vom Freundeskreis-Vorsitzenden Gerhard J. Rastetter, regte zum Nachdenken an und förderte den Austausch unter den Anwesenden beim anschließenden Get-together. Eine gelungene Veranstaltung, die die wichtige Rolle von KI in unserer Gesellschaft verdeutlichte.



KI –  
Pflege im  
Wandel

### Forum Begegnung am 28. November 2024



Schwerhörigkeit kann Menschen jeden Alters betreffen – vom Neugeborenen bis zum Senior. Daher ist es wichtig, über Präventionsmaßnahmen und Behandlungsmöglichkeiten informiert zu sein. In ihrem Vortrag beleuchtet Frau Prof. Dr. Serena Preyer (siehe Foto), Direktorin der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie sowie plastische Gesichtschirurgie, diese Themen und weitere Aspekte umfassend.

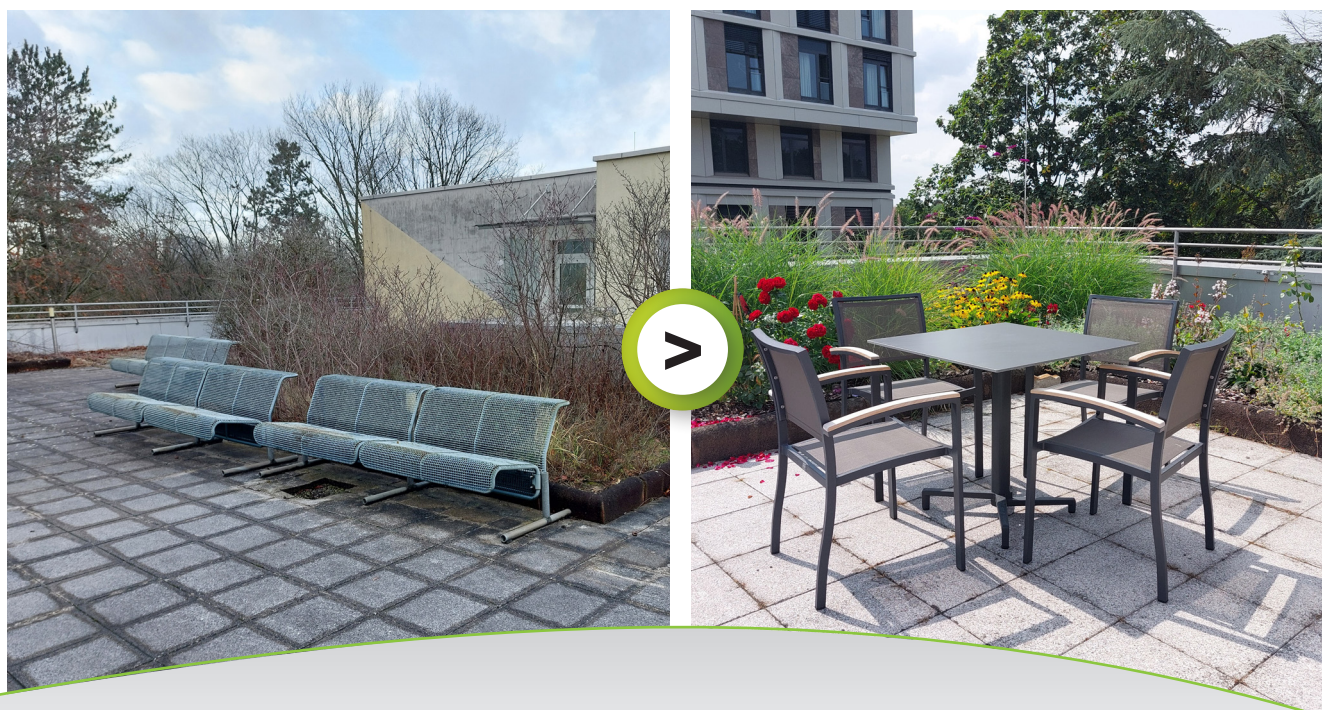
Im Anschluss berichtet unser Vorstandsvorsitzender, Herr Richard Wentges, über die Entwicklungen in den ViDia Kliniken im Jahr 2024 und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Auch unsere Fundraiserin Claudia Eichenlaub informiert über abgeschlossene und neue Spendenprojekte der ViDia Kliniken. Diese Veranstaltung liefert den Mitgliedern des Freundeskreises 1851 wichtige Erkenntnisse zu aktuellen Herausforderungen in unseren Kliniken.

## Jahresspendenprojekt 2024: Die Wohlfühlterrasse an der ViDia Frauenklinik

**Jedes Jahr leisten die Mitglieder des Freundeskreises 1851 eine Spende für ein vorab definiertes Projekt. Mit den diesjährigen Spenden wurde die stark in die Jahre gekommene Terrasse an der ViDia Frauenklinik aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt und in eine Wohlfühlterrasse verwandelt. Zunächst wurde die Fläche gründlich gereinigt, anschließend wurden alle Beete neu bepflanzt, wetterfeste Tische und Stühle erworben sowie ein großes Sonnensegel bestellt.**

Für die Maßnahmen wurden insgesamt etwa 35.000 Euro benötigt, wovon der Großteil von den Mitgliedern des Freundeskreises 1851 gespendet wurde. Wir sind sehr dankbar, dass die Umgestaltung dank der Spenden realisiert werden konnte – insbesondere zum Wohle unserer Patientinnen, Patienten und Mitarbeitenden.

**Von Herzen vielen Dank an alle Unterstützer!**



### Mitglied im Freundeskreis werden

Haben auch Sie Interesse, Mitglied in unserem Freundeskreis zu werden? Wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen! Unser Freundeskreis besteht aus engagierten Privatpersonen und Unternehmern, die gemeinsam Projekte in unseren Kliniken unterstützen und so aktiv zur Gesundheitsversorgung in der Region beitragen. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte [www.vidia-kliniken.de/spenden](http://www.vidia-kliniken.de/spenden).

Weitere  
Informationen



*Wir danken allen Unterstützerinnen  
und Unterstützern sehr herzlich!*

## Abgeschlossene Spendenprojekte



Neben den Spendenprojekten **Wohlfühlterrasse an der ViDia Frauenklinik** (Informationen Seite 5) und **Funktionsbetten für die Palliativstation** (Informationen Seite 3) konnten wir auch das **Projekt Retinomax** in der **ViDia Augenklinik** erfolgreich umsetzen.

Die erforderliche Spendensumme im Projekt Retinomax betrug 12.000 Euro und wir freuen uns sehr, diese mit Hilfe unserer Spenderinnen und Spender erreicht zu haben. Dafür vielen Dank!

Der Retinomax ist ein Gerät, das auf Knopfdruck die Augen vermisst und dabei präzise Messergebnisse liefert. Gerade bei Kindern, älteren Menschen oder liegenden Menschen leistet er deshalb wertvolle Arbeit.



### **Projekt Geriatrische Musiktherapie – Klinik für Geriatrie**

Dieses Projekt hatte zum Ziel, älteren Menschen mit Demenz durch Musiktherapie zu helfen. Da Musiktherapie nicht Teil der regulären geriatrischen Versorgung ist, wäre ein solches Angebot nur auf Spendenbasis möglich gewesen.

Leider konnten wir die benötigte Spendensumme von rund 5.000 Euro nicht erreichen. Die eingegangenen Spenden wurden jedoch in der Klinik für Geriatrie wie folgt sinnvoll verwendet: Das zur Geriatrie gehörende Piano wurde fachgerecht gestimmt und wir konnten eine Feenharfe erwerben, die gezielt zur Aktivierung von Menschen mit Demenz eingesetzt wird. Wir danken allen Unterstützern sehr herzlich!



## Aktuelles Spendenprojekt

### Software-Lösung für schwerhörige Menschen – Klinik für HNO

#### Herausforderungen der Schwerhörigkeit und neue Lösungsansätze

Schwerhörigkeit ist ein weit verbreitetes Problem, das Menschen aller Altersstufen betrifft – von Neugeborenen bis Senioren. Besonders in der Altersgruppe über 60 Jahre sind mindestens ein Drittel der Menschen betroffen. Diese Herausforderungen führen oft zu Kommunikationsproblemen, erhöhten Sicherheitsrisiken und können sozialen Rückzug sowie psychische Belastungen nach sich ziehen.

Wir möchten eine Software erwerben, die eine umfassende digitale Analyse von Hörbefunden ermöglicht. Dank der präzisen Auswertung verschiedener Hörergebnisse können spezifische Krankheitsbilder schnell eingegrenzt werden. Diese Software visualisiert den Vergleich vor und nach Behandlungen, wie der Einnahme von Medikamenten oder durchgeführten Operationen, und erleichtert die Kommunikation zwischen unseren Ärzten und den Patienten. Zudem unterstützt sie die individuelle Erstellung von Behandlungsplänen. Durch die Kombination unserer fachlichen Kompetenz mit dieser fortschrittlichen Software-Lösung erzielen wir optimale Ergebnisse für unsere Patienten.

**Erforderliche finanzielle Mittel:** 65.000 Euro

**Projektlaufzeit:** Bis Ende August 2025

#### Weitere Spendenprojekte

Informationen zu weiteren aktuellen Spendenprojekten finden Sie auf unserer Website [www.vidia-kliniken.de/spenden](http://www.vidia-kliniken.de/spenden).

Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie uns, schneller innovative Softwarelösungen einzuführen, wichtige medizinische Geräte zu erwerben oder Therapien anzubieten als dies mit den vorhandenen Mitteln möglich wäre. Ihre Unterstützung hilft uns, das Leben unserer Patientinnen und Patienten zu verbessern und ihnen neue Perspektiven zu eröffnen.



*Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar!*



# Testamente und Stiftungen

## Spenden heißt Gutes bewirken!

Ein Testament ist ein kraftvolles Instrument, um die eigenen Werte über das Leben hinaus lebendig zu halten. Wer jemanden in seinem Testament bedenkt, möchte dieser Person oder Organisation etwas für die Zukunft schenken. Etwas, das noch an ihn erinnert und seine Werte weiterträgt, wenn er längst nicht mehr da ist. Oft sind diese Zuwendungen auch einfach ein Zeichen von Dankbarkeit oder christlicher Nächstenliebe.

Ähnlich verhält es sich bei der Gründung einer Stiftung: Hier geht es darum, Ideale zu verwirklichen und gemeinnützige Ziele zu verfolgen, um etwas Bleibendes zu hinterlassen.

Unsere Kliniken werden immer wieder in Testamenten bedacht oder erhalten Mittel aus Stiftungen. Häufig erfolgen diese Spenden gezielt zugunsten einer konkreten Klinik, manchmal handelt es sich auch um freie Spenden. Dann entscheidet der Vorstand der ViDia Kliniken anhand der jeweiligen Situation, wo und wofür die Gelder sinnvoll eingesetzt werden.

**Auch in diesem Jahr erhielten mehrere unserer Kliniken Zuwendungen in diesem ganz besonderen Bereich der Spenden.**

Die **Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie** unter der Leitung von Prof. Dr. Oliver Drognitz freute sich über die Jahresspende des **Mario Herlan-Stiftungsfonds in Höhe von rund 1.500 Euro**. Der Stiftungsfonds wurde 2018 von Frau Sabine Baumgärtner eingerichtet, deren damals 31 Jahre alter Neffe Marion Herlan an Bauchfellkrebs verstarb. Die Spende trägt zur Finanzierung der Erforschung neuer Therapiemethoden bei Bauchfellkrebs bei. Der Mario Herlan-Stiftungsfonds ist ein Unterfonds der Sparkassenstiftung GUTES TUN – ein Stifternetzwerk der Sparkasse Karlsruhe.

Die **Klinik für Kardiologie** erhielt auch in diesem Jahr eine Ausschüttung **in Höhe von 50.000 Euro** von der **Doris und Karl Hollop-Stiftung**. Dies war die zweite von insgesamt zehn Ausschüttungen dieser Stiftung zugunsten der Klinik für Kardiologie. Klinikdirektor Prof. Dr. Claus Jacobshagen wird die Zuwendungen von mindestens zwei Jahren ansparen, um ein neues Echokardiographiegerät mit 3D-Funktion zu erwerben. Dieses Gerät dient sowohl kardiologischen Studien als auch der Ausbildung des kardiologischen Nachwuchses.

Von der **Hans und Dagmar Mende Stiftung** erhält die **Klinik für Pneumologie, Infektiologie und Schlafmedizin** jährlich eine Ausschüttung **in Höhe von 15.000 Euro**. Diese Zuwendungen werden vom Direktor dieser Klinik – Herrn Prof. Dr. Konstantin Mayer – für den Erwerb von neuen diagnostischen Geräten eingesetzt.



# Spendenbericht 2024

## Ihre Spende macht den Unterschied!

Von Mitte Oktober 2023 bis Mitte Oktober 2024 haben die ViDia Christliche Kliniken 450 Einzelspenden mit einer Gesamthöhe von rund 245.000 Euro erhalten. Jede einzelne Zuwendung spiegelt das große Vertrauen in unsere Einrichtungen wider und ehrt zugleich das Engagement unserer Mitarbeitenden.

- |   |                               |
|---|-------------------------------|
| ● Brückenschwestern                         | ● Klinik für Kardiologie      |
| ● Retinomax (Augenklinik)                   | ● Klinik für Pneumologie      |
| ● Freie Spenden                             | ● Wohlfühloase (Frauenklinik) |
| ● Palliativstation<br>inkl. Funktionsbetten | ● Klinik für Onkologie        |
| ● Klinik für HNO                            | ● Sonstiges                   |



*Liebe Spenderinnen und Spender,*

wir danken Ihnen von Herzen für Ihre wertvolle Unterstützung.

Ihre Beiträge sind für uns von großem Wert und ein bedeutendes Zeichen der Anerkennung.

## Wie können Sie spenden?

Jede Spende kann online über [www.vidia-kliniken.de/spenden](http://www.vidia-kliniken.de/spenden) (Spendenformular), per Überweisung oder PayPal getätigt werden.

### Bei der Auswahl des Spendenzweckes gibt es folgende Möglichkeiten:

- Unterstützung eines konkreten Spendenprojektes – zum Beispiel Software-Lösung für Schwerhörige (Klinik für HNO)
- Eine freie Spende – diese wird dort eingesetzt, wo der Bedarf am höchsten ist.

### Wofür Sie sich auch entscheiden:

**Sie können sicher sein, dass Ihre Spende bewusst und sinnvoll eingesetzt wird.**

# Werk „Engel“

## von Prof. Hanspeter Münch

**Prof. Hanspeter Münch ist ein renommierter Maler, der für seine eindrucksvollen Werke bekannt ist. Nach einer umfangreichen Ausbildung in der bildenden Kunst an verschiedenen Akademien hat er sich national und international einen Namen in der Kunstszene gemacht.**

In seiner Galerie in Ettlingen präsentiert Prof. Münch eine Vielzahl seiner Arbeiten, die sich durch lebendige Farben und ausdrucksstarke Formen auszeichnen. Er verfolgt eine künstlerische Philosophie, die den Dialog zwischen Kunst und Betrachter in den Mittelpunkt stellt und damit einen einzigartigen Zugang zur zeitgenössischen Malerei bietet.

Sein Werk „Engel“ entstand im Jahr 1996 und ist ein 4-teiliger Zyklus. Der Künstler selbst beschreibt sein Werk wie folgt: „Jedes Blatt ist im Siebdruckverfahren aufwändig gedruckt: zwölf transparente Farbfolien – lasierend und strukturiert bemalt – werden dabei übereinander gelagert, bis sich ein plastischer Eindruck von meiner Vision eines „Flügelwesens“ vermittelt. Der Schwebezustand der Figurationen wird unterstützt durch die Verwendung leuchtend und matt wirkender Farben, u.a. Kupfer, Silber und Gold, die im Auge des Betrachters die immaterielle Wirkung, den „Engel“ erzeugen.“



Das 4-teilige Werk wurde uns von einem anonymen Spender zum Verkauf zur Verfügung gestellt und muss lediglich noch gerahmt werden (Größe 85 x 125 cm).

Wir sind dem Spender für die großzügige Überlassung sehr dankbar und werden den Verkaufserlös unseren Spendenprojekten zukommen lassen.

**Bei Interesse an einem Kauf wenden Sie sich bitte an Claudia Eichenlaub, die Sie unter den auf der Rückseite genannten Kontaktdaten erreichen können. Herzlichen Dank!**



# Global oder lokal?

## Eine Frage der Perspektive

Viele Menschen spenden, wenn irgendwo auf der Welt eine Katastrophe passiert – ob Erdbeben, Überschwemmung oder Tornado. Das ist wichtig und richtig. Doch ebenso bedeutend ist es, die Gemeinschaft vor Ort zu unterstützen. Einrichtungen wie die Karlsruher Tafel, die mobile Jugendarbeit Karlsruhe oder die ViDia Kliniken profitieren unmittelbar von Ihrer Hilfe.

Es gibt mehrere Gründe, warum Ihre Unterstützung vor Ort besonders wertvoll ist:

*Direkte Wirkung und sichtbare Ergebnisse:* Ihre Spende hat sofortige Auswirkungen auf Menschen in Ihrer Umgebung. Sie sehen schnell die konkreten Ergebnisse Ihrer Unterstützung – zum Beispiel die Umsetzung eines neuen Projektes.

*Gezielte und flexible Hilfe:* Lokale Einrichtungen kennen die spezifischen Bedürfnisse vor Ort und können flexibel auf akute Herausforderungen reagieren, sodass Ihre Spende genau dort ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird.

*Nachhaltige Verbesserung des lokalen Umfelds:* Mit Ihrer Spende tragen Sie direkt zur langfristigen Verbesserung Ihrer Umgebung bei. Dies stärkt nicht nur das soziale Gefüge, sondern erhöht auch die Lebensqualität für alle Menschen vor Ort.

Ihre lokale Unterstützung bedeutet nicht, dass globale Anliegen weniger wichtig sind. Vielmehr ergänzen sie sich: Durch Ihr Engagement vor Ort leisten Sie einen wertvollen Beitrag, der die Basis für eine starke Gemeinschaft bildet. So setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und fördern gleichzeitig die nachhaltige Entwicklung Ihres direkten Umfelds.

Für jede Spende, die Sie an die ViDia Kliniken leisten, sage ich ganz persönlich: Herzlichen Dank!

Ihre Claudia Eichenlaub



## Sie haben Fragen?

In einem Telefonat oder persönlichen Gespräch beantworte ich Ihnen diese gerne:

**Claudia Eichenlaub**

**Fundraising**

claudia.eichenlaub@vidia-kliniken.de

Tel.: 0721 8108-2058

### Spendenkonto

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe

SozialBank AG

IBAN DE39 3702 0500 0001 7570 70



Besuchen Sie uns!

## Impressum

**Herausgeber:** Vincentius-Diakonissen-Kliniken gAG / Steinhäuserstr. 18 / 76135 Karlsruhe

**Sitz:** Karlsruhe / Registergericht Mannheim / HRB: 109190 / Vorstand: Richard Wentges, Vors., Caroline Schubert, Prof. Dr. Karl-Jürgen Lehmann

**Web:** www.vidia-kliniken.de

**Redaktion:** Claudia Eichenlaub, claudia.eichenlaub@vidia-kliniken.de

**V.i.S.d.P.:** Richard Wentges, Vorstandsvorsitzender; Caroline Schubert, Vorstandsmitglied; vorstand@vidia-kliniken.de

**Fotos:** Matthias Leidert, Unternehmenskommunikation, matthias.leidert@vidia-kliniken.de

S. 1: Foto von freepik; S. 2: Scheck: Matthias Leidert; Spielgerät BBBank: Toy Academy; Badische Meile: privat; S. 3: Alle Fotos privat; S. 4: Alle Fotos privat außer Foto von Frau Prof. Serena Preyer: Matthias Leidert; S. 5: Alle Fotos privat; S. 6: Retinomax: bon Optic Vertriebsgesellschaft mbH; Musiktherapie: freepik; S. 7: Foto von freepik; S. 8: Foto von freepik; S. 9: Foto von Erblotse; S. 11: Alle Fotos privat; S. 12: Foto privat

**Grafik:** Bettina Stelzmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bettina.stelzmann@vidia-kliniken.de

**Druck:** DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH, Auflage: 2.700 Exemplare

*Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Vincentius-Diakonissen-Kliniken gAG. Redaktion und Herausgeber identifizieren sich nicht unbedingt mit allen abgedruckten Beiträgen und behalten sich die Kürzungen von Zuschriften aller Art vor. Zugunsten der Lesbarkeit verzichten wir in diesem Bericht auf durchgängige gendersensible Formulierungen. Entsprechend unserem christlichem Menschenbild behandeln wir jede Person als Individuum, unabhängig von Geschlecht und Religion.*

Erstellung im Oktober 2024